

Informationspflichten bei einer Erhebung von Daten bei der betroffenen Person Art. 13 DSGVO

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Datenschutzhinweise im Zusammenhang mit der Beteiligung am Bauleitplanverfahren.

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Stadt Memmingen, Marktplatz 1, 87700 Memmingen, stadt@memmingen.de, 08331/850-0

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Schlossergasse 1, 87700 Memmingen, datenschutz@memmingen.de

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

4a) Zwecke der Verarbeitung:

Die Verarbeitung der Daten erfolgt im Rahmen der Planungshoheit der Stadt Memmingen, um das Bauleitplanverfahren in vollem Umfang durchführen zu können. Die Verarbeitung von Adressdaten ist unter anderem erforderlich, um der Pflicht zur Mitteilung des Abwägungsergebnisses nachzukommen oder die betroffene Öffentlichkeit über das Verfahren informieren zu können.

4b) Rechtsgrundlagen der Verarbeitung Ihre Daten basieren auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e) DSGVO in Verbindung mit Art. 4 Abs. 1 BayDSG sowie dem BauGB.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Um das Bauleitplanverfahren ordnungsgemäß und vollständig durchführen zu können werden Ihre personenbezogenen Daten weitergegeben an:

- jeweiliger Sachbearbeiter in der Verwaltung
- ggf. Stadtrat zur Beratung und Entscheidung über den Bauleitplan bzw. Abwägung
- bei Bedarf zur Genehmigung an die Regierung von Schwaben
- Gerichten zur Überprüfung der Wirksamkeit der Bauleitpläne
- Dritten, die mit der Durchführung des Bauleitplanverfahrens durch die Stadt Memmingen beauftragt sind.

6. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die Verarbeitung zu im öffentlichen Interesse liegenden Archivzwecken, zu wissenschaftlichen oder historischen Forschungszwecken oder zu statistischen Zwecken unterliegt geeigneten Garantien für die Rechte und Freiheiten der betroffenen Person gemäß der DSGVO.

7. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.